

# Hohensteiner Blättche

02/2014

Mitteilungen und Informationen

Herausgeber: Gemeindevorstand Hohenstein, Rathaus

Hohenstein, 15. Jan. 2014

---

## Rückblick auf 2013 und Vorschau auf 2014

Dies ist die erste Ausgabe des Hohensteiner Blättche, nach dem verdienten Eintritt in die Freistellungsphase der Altersteilzeit von Frau Schmiechen. Auch an dieser Stelle danke ich Frau Schmiechen für den jahrzehntelangen Einsatz um und für das Hohensteiner Blättche. Es stimmt, es ging eine Ära zu Ende.

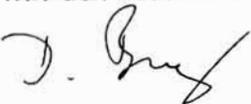
An dieser Stelle würde ich gerne einen Blick zurück auf das abgelaufene Jahr 2013 werfen und einen Ausblick darüber geben, wie unsere Planungen für das kommende Jahr aussehen.

Das Jahr 2013 war in der ersten Jahreshälfte geprägt von Gesprächen und Verhandlungen rund um den Golfplatz am Hofgut Georgenthal. Lösungen für die Wasserproblematik, schwierige politische Beratungen mit Sondersitzungen des Gemeindepardamentes und schließlich die Zustimmung dessen zur Aufstellung eines Bebauungsplanes haben dazu geführt, dass mit dem Bau des Golfplatzes im Herbst begonnen werden konnte. Zudem reifte im vergangenen Jahr die Entscheidung, das Stromnetz der Gemeinde Hohenstein zu kommunalisieren und eine eigene Netzgesellschaft zu begründen. Gemeinsam mit acht weiteren Gemeinden laufen aktuell die Vorbereitungen zur Gründung der Netzgesellschaft. Im Mai des Jahres gab es dann einen Wechsel im Bürgermeisteramt. Hans-Jürgen Finkler verließ nach zwölf Jahren als Bürgermeister das Rathaus und ich wurde ins Amt eingeführt.

Pünktlich erreichte die Gemeinde Hohenstein dann auch die Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2013, doch die damit verbundenen Auflagen sollten die zweite Jahreshälfte beschäftigen. Neben der kosten-deckenden Berechnung der Wasser-, und Abwassergebühren wurde eine Anhebung der Hebesätze der Grundsteuern und der Gewerbesteuer auf den Kreisdurchschnitt gefordert. Friedhofsgebühren und freiwillige Leistungen sollten auf den Prüfstand. All dies wurde neben dem täglichen Geschäft der Fachabteilungen abgearbeitet und mündete schließlich in den Haushaltsentwurf, der mit Änderungen dann am 09. Dezember 2013 verabschiedet wurde.

Das Jahr 2014 liegt nun vor uns und damit umfangreicher Datenerhebungen, die im Rahmen der Einführung einer wiederkehrenden Straßenbeitragssatzung erforderlich werden. Grundhafte Sanierungen von Straßen stehen deswegen im kommenden Jahr nicht an, wohl aber eine Sanierung der Kläranlage in Burg-Hohenstein, wo ein Trichter im Klärbecken erneuert werden muss. Zudem wird es im kommenden Jahr zur Errichtung von drei Windkraftanlagen in Burg-Hohenstein kommen. Eine dieser Anlagen soll in Form eines Bürgerwindrades aufgestellt werden. Weitere Informationen hierzu werden folgen. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen guten Start ins Jahr 2014.

Mit den besten Grüßen



Daniel Bauer  
Bürgermeister

## Gemeindebücherei

### Strinzer Bücherstub'

Wir laden alle Eltern von 3-jährigen Kindern herzlich ein, sich ein Willkommenspaket zum Vorlesen abzuholen. Das Bundesministerium für Familie und Soziales hat dieses Paket gestiftet.

Das **Buch des Monats** ist der neue Band von **Gregs Tagebuch, Band Nr. 8 „Echt übel“**. Gregs bester Freund hat eine Freundin und nun keine Zeit mehr für Greg. Was Greg alles anstellt, um an einen neuen Freund zu kommen lest ihr in dem neuen coolen Buch der Kultreihe.

Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen. **Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen. Eine Verlängerung darüberhinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt.**

**Ausleihe: montags von 15.30 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.**

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD, 0,10 € für jede Kassette, die nicht an den Bandanfang zurückgespult ist.

**Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200.** Montagnachmittag und Mittwochvormittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

## Aus unserer Gemeinde

### Ehrenmedaille an Hans-Heinrich Schulze verliehen



In Anerkennung seiner herausragenden Verdienste wurde dem langjährigen Vorsitzenden der Sängervereinigung Breithardt 1881, Hans-Heinrich Schulze, die

Ehrenmedaille verliehen. 1972 trat er der Sängervereinigung bei, 1975 wurde er Beisitzer, 1979 Erster Kassierer und 1981 übernahm er schließlich die Verantwortung des Vorsitzenden bis Ende 2012. Zum Werdegang von Hans-Heinrich Schulze: Sein Beruf als Forstbeamter führte ihn 1967 nach Breithardt. Von seinen 47 Dienstjahren für die Forstverwaltung war er Herr Schulze 35 Jahre als Leiter im selben Revier der Revierförsterei Breithardt tätig, was bei seinem Ausscheiden im Jahr 2002 in Hessen einmalig war.

Von 1972 bis 1976 gehörte er außerdem dem Ortsbeirat Breithardt an. In Würdigung seiner 40-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Wetterbeobachter des Deutschen Wetterdienstes wurde Herrn Schulze 2011 die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Bürgermeister Daniel Bauer gratulierte im Namen der Gemeinde Hohenstein ganz herzlich zur Verleihung der Ehrenmedaille.

### Willi Altenhofen erhielt Ehrenbrief des Landes Hessen



Im Rahmen der Jahresabschlussveranstaltung des Hohensteiner Wanderkreises verlieh Landrat Burkhard Albers auf Anregung des Ortsbeirates Born den Ehrenbrief des Landes Hessen an Willi Altenhofen. Er würdigte die Verdienste Willi Altenhofens im Ortsbeirat und als Ortsvorsteher, der Freiwilligen Feuerwehr und als Wanderführer des „Hohensteiner Wanderkreises“. Bereits 1985 erhielt er die Ehrenmedaille der Gemeinde Hohenstein.

Seit 2000 organisierte Willi Altenhofen über 300 Donnerstags-Wanderungen in Hohenstein und viele Tagesausflüge. Bürgermeister Daniel Bauer gratulierte im Namen der Gemeinde ganz herzlich zum Ehrenbrief.

### Adventsbasteln der Katholischen Kirche Breithardt

Und wieder einmal war es soweit. Am 1. Adventsamtstag ging es wieder los. Um 10.00 Uhr trafen sich ca. 30 Kinder und 10 Helfer in der Katholischen Kirche in Breithardt, um sich mit einem Nikolauslied und einer Weihnachtsgeschichte auf den Tag einzustimmen. Danach ging es in den Pfarrsaal, den die Helfer schon professionell vorbereitet hatten. Gebastelt wurden Adventsgestecke, Sternenmobiles, Laubsägearbeiten (dieses Mal echt knifflig...), Fotohalter, Arm-

bänder für Jungs und Mädchen und vieles mehr. Gestärkt haben sich Kinder und Helfer um die Mittagszeit am großen Tisch in der Küche. Am Nachmittag versammelten sich die Kinder noch einmal vor dem Pfarrsaal an der Feuerstelle, um das schon traditionelle Stockbrot über die Glut zu halten. Gegen 16.00 Uhr ging ein schöner und „produktiver“ Tag zu Ende. Dank an alle Helfer, damit den Kindern ein paar schöne Stunden und den Eltern eine Auszeit geschenkt werden konnte.

## 2. Lebendiger Adventskalender in Breithardt – Spendenübergabe



Der 2. Lebendige Adventskalender in Breithardt hat ohne Schnee – dafür aber mit vielen Besuchern – stattgefunden.

Gemütliche Stunden wurden bei Glühwein, Tee, Würstchen, Gebäck und anderen Leckereien verbracht, hierbei gesungen, musiziert und vorgelesen sowie nette Gespräche mit alten und neuen Breithardtern geführt. Das Spendenschwein wurde kräftig gefüttert. Es kamen 1.200,00 € zusammen. Die Gastgeber hatten bereits bei der Vorbesprechung über die Verwendung abgestimmt und beschlossen, das Geld als Obolus für die Neugestaltung des Lindenplatzes zu verwenden. Der Kastanienbaum auf „der Linn“ war im Sommer durch Fäulnis auseinander gebrochen und musste gefällt werden. Die Spendenübergabe erfolgte nach der gemeinsamen Auszählung an die Ortsbeiratsmitglieder Sven Conradi und Maik Bachmann. Ortsvorsteher Andreas Gerloff bedankte sich bei den Gastgebern. Nachdem nun die neue Eiche auf dem Lindenplatz gepflanzt wurde, gibt es hier noch viel Gestaltungsbedarf. Der Ortsbeirat wird bei der nächsten Sitzung detailliert die Verwendung der Spende beschließen. Alle Gastgeber sprachen sich auch in diesem Jahr wieder positiv über die neue Veranstaltung aus. Für 2014 gibt es noch freie Termine. Koordiniert werden diese wieder über Margarete Bartels. An dieser Stelle bedanken sich alle Teilnehmer und natürlich auch der Ortsbeirat bei Margarete Bartels für die Federführung und Organisation herzlichst.



## Dorferneuerung Holzhausen/Aar

Der Arbeitskreis Dorferneuerung Holzhausen/Aar lädt ein:

### Einladung

An alle Bürgerinnen und Bürger und Mitglieder der Arbeitsgruppen

### Treffen zur Dorferneuerung

Am Mittwoch dem 29. Januar um 19.00 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen/Aar.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Brunnengestaltung
2. Treffpunkte im Ort
3. Freiflächengestaltung
4. Umfeldgestaltung am Dorfgemeinschaftshaus
5. Allgemeines

Nehmen Sie teil, denn:

**Dorferneuerung lebt vom Mitmachen.**

## Helle freundliche Wohnung der Gemeinde Hohenstein ab sofort zu vermieten

Ortsteil: Hennethal, Am Dorfgemeinschaftshaus 2  
Miete: 450,00 € zuzüglich Nebenkosten, Kaution: 2 Monatsmieten, Größe 88,40 m<sup>2</sup>, 4 Zimmer, Küche, Bad und Dusche je mit WC

Ausstattung: Standard, renovierungsbedürftig  
Böden: Laminat, Fliesen, Wände: Putz, Tapete  
Das Gebäude verfügt über Vollwärmeschutz.

Die Wohnung hat einen separaten Hauseingang, weitere Mietwohnungen sind in dem Gebäude nicht vorhanden.

Nähere Informationen und einen Termin zur Besichtigung vereinbaren Sie bitte mit Frau Meyhöfer: Tel.: 06120/2934 oder per

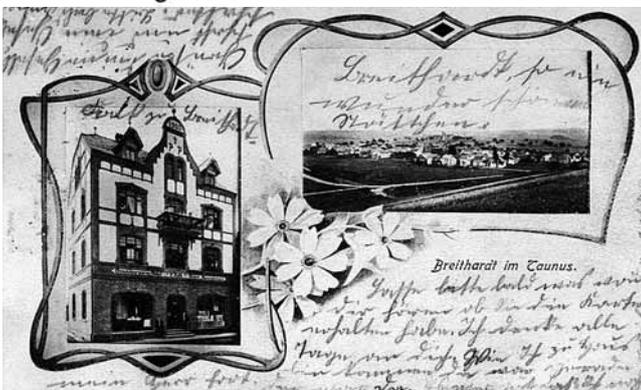
e-mail: [klaudia.meyhoefer@hohenstein-hessen.de](mailto:klaudia.meyhoefer@hohenstein-hessen.de)

## Historische Ansichten für Jedermann

Manchmal bedarf es etwas Unterstützung, damit zwei Menschen mit gleichem Interesse zusammenkommen. So geschehen bei Gerd Orben und Frank Schwarzer, die sich beide für die Geschichte der Gemeinde Hohenstein interessieren. Während sich Schwarzer hauptsächlich mit der Entwicklung seines Heimatortes Strinz-Margarethä beschäftigt, sammelt Gerd Orben leidenschaftlich alte Ansichtskarten von allen Hohensteiner Ortsteilen. Mittlerweile frönt Herr Orben schon seit 12 Jahren seinem Hobby und zählt mehr als 400 Karten sein eigen. Diese zeigen die Entwicklung der einzelnen Hohensteiner Ortsteile über einen Zeitraum von mehr als einem Jahrhundert, beginnend mit einer Karte des heutigen Burg-Hohenstein (früher nur Hohenstein) aus dem Jahre 1886 bis in die Neuzeit. Frau Beate Heiler-Thomas, Jugend und Seniorenreferentin der Gemeinde Hohenstein, führte beide Herren, die sich bis dato nicht

kannten, zusammen. Ursprünglich mit der Idee, Herrn Schwarzer bei seinen Recherchen zu Strinz-Margaretha zu unterstützen. Bei einer ersten Sichtung der Sammlung von Herrn Orben war aber schnell klar: Diese seltenen historische Ansichten sollen allen Hohensteiner Bürgern zugänglich gemacht werden. Als Plattform hierzu soll die Homepage von Herrn Schwarzer dienen. Nach genauer Sichtung wurden ca. 170 Karten ausgewählt. Glück für Herrn Schwarzer, dass diese schon eingescannt waren. Trotzdem wurde jede einzelne Karte erneut angepackt und vor dem Einstellen überarbeitet. Mittlerweile sind alle Karten eingestellt und können im Internet betrachtet werden.

Sie finden diese auf [www.strinzmargarethae.com](http://www.strinzmargarethae.com) unter der Rubrik „Historisches Hohenstein“. Sollten Sie die Arbeit von Herrn Orben - mit alten Ansichtskarten aus Ihrem Besitz - unterstützen wollen, so können Sie sich gerne mit ihm unter der Tel. 06120/6908 in Verbindung setzen.



Das heutige Rathaus der Gemeinde in einer Ansicht von 1914.

### Unsere Jubilare

#### Herta Weis (Breithardt) wurde 90 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Andreas Gerloff überbrachten der Jubilarin Herta Weis am 22.12. die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats, der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Breithardt zum 90. Geburtstag. Zu den zahlreichen Gratulanten zählten auch die Landfrauen Breithardt und der VdK.

#### Ingrid und Herbert Römer (Breithardt) feierten Goldene Hochzeit



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Andreas Gerloff überbrachten dem Jubelpaar Ingrid und Herbert Römer am 20.12. die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats, der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Breithardt zur Goldenen Hochzeit.

#### Eva Usinger (Breithardt) wurde 80 Jahre



Erste Beigeordnete Helga Becker und der stellvertretende Ortsvorsteher Sven Conradi überbrachten der Jubilarin Eva Usinger am 03.01. die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Breithardt zum 80. Geburtstag.



#### Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

Tel. 06120/2925 oder 2926

### Aus den Kindertagesstätten

#### Der Kindergarten „Villa Sonnenschein“ Born sagt Danke

Mit einem „Herzlichen Dankeschön“ bedankt sich der Kindergarten „Villa Sonnenschein“ bei allen, die im Jahr 2013 mit ihrer Hilfe und mit Spenden den Kindergarten so tatkräftig unterstützten. Ohne sie hätte so manche Anschaffung und manches Fest nicht

stattfinden können. **Der besondere Dank gilt:** Fa. Teta Taunusstein, Elektro Boecker Born, Gärtnerei Gläserer Born, Schreinerei Heiko Lingohr Steckenroth, der Freiwilligen Feuerwehr Born, Apfelspender Fam. Radmacher, Leseoma Frau Atzbach, Skatclub Born, Seniorenclub „Borner Spätlese“, Strinzer Bücherstub', ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn, Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä, AG Adventskalender, Erika und Horst Priestersbach, Ortsvorsteherin Barbara Wieder, dem Elternbeirat und den Eltern sowie dem Bauhof und der Verwaltung der Gemeinde Hohenstein. Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Kindergarten Born.

### Der Kindergarten „Wichtelburg“ Burg-Hohenstein

Zur Seniorenweihnachtsfeier am 07.12. führten die Wichtelkinder aus Burg-Hohenstein das Stück „Hänsel und Gretel“ auf. Daneben wurde auch ein „Schneeflocken-Tanz“ präsentiert. Die Senioren und Helfer waren sehr erfreut über die Darbietungen und baten um eine Wiederholung der Aufführungen am 19.01. zum Kindermaskenball in der Gemeindehalle um 14.33 Uhr.



### Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen. Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937 oder e-mail: [ilona.quint@hohenstein-hessen.de](mailto:ilona.quint@hohenstein-hessen.de)

### Ferienkindergarten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „eigenen“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“. Die **Anmeldeformulare** für unsere Ferienkindergärten erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgenden Stichtagen an:

Ostern: 14.04.2014 Sommer: 13.06.2014

Wir möchten Sie bitten, die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge, die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können **nicht** mehr berücksichtigt werden!



### Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

**Tel. 06120/2925 oder 2926**

### Fahrzeiten Bus'je:

montags bis donnerstags	07.30 – 24.00 Uhr
freitags	07.30 – 02.00 Uhr
samstags	18.00 – 02.00 Uhr
sonntags	15.30 – 22.00 Uhr
Telefon Bus'je	0151/11655330

Das Hohensteiner Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie also das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

Vorbestellungen können während der Sprechzeiten im Bürgerbüro unter den Telefonnummern 06120/2925 oder 2926 vorgenommen oder an [buergerbue-ro@hohenstein-hessen.de](mailto:buergerbue-ro@hohenstein-hessen.de) gemailt werden.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer **0151/11655330**.

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

### In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Kreiskrankenhaus
- Kurhaus

### In SWA-Adolfseck – Bushaltestelle

### In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium

### In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße

### In Taunusstein-Watzhahn: - Bushaltestelle

### In Taunusstein-Wingsbach – Bushaltestelle

### In Aarbergen-Michelbach:

- Schwimmbad
- Hauptstraße

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus. Das Hofgut Georgenthal wird angefahren und Wanderer, die sich an einem befestigten Weg in der Hohensteiner Gemarkung befinden, können dort abgeholt werden.

Am Wochenende werden alle Aarberger Ortsteile angefahren, ebenfalls mit Haus zu Haus Bedienung. Freitags und samstags von 18.00 bis 02.00 Uhr, sonntags von 15.30 bis 22.00 Uhr.

## Schulnachrichten



Volkshochschule Rheingau-Taunus e. V.

Bereits Mitte Dezember erschien das neue Programmheft der vhs mit den Angeboten für das Frühjahrssemester 2014. Es liegt im Bürgerbüro des Rathauses in Breithardt, sowie in Banken, Arztpraxen und Frisörsalons zur Abholung bereit. Das breit gefächerte Bildungsangebot ist auch unter [www.vhs-rtk.de](http://www.vhs-rtk.de) zu finden. In Hohenstein gibt es drei interessante Angebote:

**Stimm- und Sprachtraining – Trainieren der Stimme und der Sprache:** Schnelligkeit, Lautstärke, Ausdruckskraft, Sonntag, 30. März, 10.00 bis 13.00 Uhr, Clubraum Gemeindezentrum Breithardt.

**Englisch auf Reisen - Kleingruppenkurs:** Auffrischung eingerosteter Sprachkenntnisse mit Spaß und ohne Stress, mittwochs ab 07. Mai, 3 Termine, jeweils ab 10.00 bis 12.30 Uhr, Clubraum Gemeindezentrum Breithardt.

**Faszination Bogenschießen:** Stärkung des Rückens, der Konzentrationsfähigkeit und Verbesserung der Ausgeglichenheit, Samstag, 17. Mai, 10.00 bis 16.45 Uhr auf der Burg Hohenstein.

Anmeldungen bitte unter 06128/927714, [schaefer@vhs-rtk.de](mailto:schaefer@vhs-rtk.de) oder [www.vhs-rtk.de](http://www.vhs-rtk.de).

Die vhs-Beauftragte für Hohenstein, Frau Heiler-Thomas nimmt gerne Anregungen für weitere Kursangebote in unserer Gemeinde entgegen. 06120/2924 oder [beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de](mailto:beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de)

### Glückliche Leserschar der Aartalschule - trotz Freitag, dem 13.!



Am 06.12. gähnten noch leere Plätze. Am 13.12. fanden sich pünktlich zur dritten Stunde alle Klassensieger von 6a bis 6d, die Jurymitglieder, Chor und Publikum in der Bibliothek der Schule ein. Das Wetter hatte den Organisatoren am 6.12. einen Streich gespielt, so dass die Kandidatenreihe der drei Schulzweige leer blieb und die Veranstaltung verschoben werden musste. Hoch motiviert trugen Niklas Köhler (Kl. 6d/Hauptschule), Jakim Bender (Kl. 6d/H.), Joel Hoffmann (Kl. 6c/Realschule), Adrian Grimmke (Kl. 6c/R.), Sina Litzius (Kl. 6a/Gymnasium) und Ann-

Cathrin Bergemann (Kl. 6b/G.) ihre selbst gewählten Texte vor. Sie führten die Zuhörer gekonnt durch den abenteuerlichen Buchstaben-Dschungel. „Die Vampirschwestern“ (Franziska Gehm), „Herr Bombelmann“ (Wolfgang Lambrecht) und „Gregs Tagebuch“ (Jeff Kinney) wurden u.a. zum Besten gegeben. Kniffliger wurde es beim Lesen des Fremdtexes mit dem Titel „Die drei Fragezeichen und der fünfte Advent“. Dieser Adventskalender zum Lesen in 24 Kapiteln bot die eine oder andere sprachliche Hürde, die die vier Kandidaten jedoch gut meisterten. Die Jury hatte es nicht leicht, aus den allesamt guten Beiträgen jeweils den besten Vortrag in jedem der drei Schulzweige zu ermitteln. In der weihnachtlich geschmückten Bibliothek warteten 40 Sechstklässler gespannt auf das Ergebnis. Die Minuten des Wartens verkürzten die Klavierklänge von Gabi Lang-Engelhardt, die gemeinsam mit dem Schulchor einige Lieder einstudiert hatte. Dann war es soweit und die Jury trat vor das Publikum: Udo Scheliga, Aarbergens Bürgermeister, Johannes Ressel (stellv. Schulleiter), Hannelore Schneider (Kulturvereinigung Aarbergen), Heike Stoek (Fachbereich Deutsch/Bibliothek) und Vorjahressiegerin Lena Schwarzer verkündeten die Platzierungen, überreichten die Präsente und Urkunden: Die Erstplatzierten der drei Schulzweige, Jakim Bender (Hauptschule), Adrian Grimmke (Realschule) und Ann-Cathrin Bergemann (Gymnasium) erhielten aus den Händen von Bürgermeister Udo Scheliga je eine Saisonkarte für das Michelbacher Schwimmbad. Alle Kandidaten bekamen eine hochwertige Bastelunterlage, gesponsert vom Lehr- und Lernmittelvertrieb Jurczyk-Elsemüller. Die Bestplatzierte, Ann-Cathrin Bergemann, wird die Aartalschule Anfang 2014 beim Kreisentscheid vertreten.

### Musikalische Weinprobe Benefizveranstaltung zugunsten der Musikschule Aarbergen

Am 01. Februar lädt die Musikschule Aarbergen e.V. zu einer Weinprobe mit Musik und kleinen kulinarischen Köstlichkeiten ein.

Verkostet werden die wuchtigen, runden Rotweine aus dem südfranzösischen *Roussillon*, nahe der spanischen Grenze. Von *Collioure*, dessen steile, steinige Rebhänge das Mittelmeer sehen, bis zu den Weinen des *Fitou*, die in der wilden Berglandschaft des *Corbière* angebaut werden, reicht die Weinreise.

Musikalische Einlagen mit bekannten Chansons in französischer und deutscher Sprache lassen auch die Ohren am Genuss teilhaben. Das Trio mit der samtigen Chansonstimme von Conni Martin und der perfekt darauf abgestimmten Begleitung durch Martin Reuß (Gitarre) und Martina Donnert (Akkordeon) begeistert immer wieder das Publikum.

Um die Gäste rundum zu verwöhnen, werden im Anschluss an die Weinprobe noch verführerische Häppchen und ein knackiger Rotwein aus dem *Corbière* gereicht.

Die Weinprobe ist eine Benefizveranstaltung, das heißt, alle Aktiven, der Vortragende und die Künstler erhalten keinen Cent! Viele interessante Projekte der Musikschule lassen sich nicht kostendeckend durchführen und brauchen deshalb Unterstützung. Die Teilnahme an dieser Benefizveranstaltung beträgt pro

Person 28,00 €, die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. **Termin:** Samstag, 01.02., Beginn 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Aarbergen-Michelbach, Kirchstraße 2. Kartenbestellungen über Conni Martin Tel: 06120/900831, e-mail: phmartin@t-online.de und Melita Schmidt Tel: 06120/3132, e-mail: mm.schmidt@arcormail.de

### Neuer Schnupperkurs ab Februar 2014

Für die Kinder, die Spaß an Musik haben, aber noch keine nähere Beziehung zu einem bestimmten Instrument aufbauen konnten, bietet die Musikschule Aarbergen ab Februar 2014 wieder den Schnupperkurs für 6 – 8-jährige Kinder an. Auch in diesem Jahr sind wieder Kinder dabei, die erst im Sommer 2014 in die erste Klasse kommen.

Für den kommenden Kurs sind noch Plätze frei. Innerhalb eines Jahres wechselt eine Gruppe von ca. 4 Kindern nach acht Terminen von einer Instrumentengruppe zur anderen, um die jeweils spezifische Klangerzeugung kennen zu lernen. Als Instrumentengruppen sind vorgesehen: Gitarre, Violine, Blockflöte, Melodica als Tasteninstrument und Perkussion. Eine kleine Geige, eine Kindergitarre, eine Cachon (Trommel), eine Melodica bzw. eine Kinderflöte bekommen die Kinder mit nach Hause, so dass sie auch innerhalb des Orientierungsjahres langsam an ein regelmäßiges Üben - das ja für das Erlernen jedes Instrumentes unerlässlich ist - herangeführt werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel: 06120/92570 oder Tel: 0178/4353222 oder e-mail: info@musikschule-aarbergen.com

## Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

wir beraten  
wir pflegen  
wir begleiten

Festerbachstr. 28 | 65329 Hohenstein  
Tel.: 06120 36 56 | Fax: 06120 64 51  
www.krankenpflegestation-aarbergen-  
hohenstein.de  
ev.krankenpflegestation.aarbergen@  
ekhn-net.de

### TREFF „LEBENSFREUDE“

#### Qualifizierte Betreuung für Demenzkranke und andere Interessierte

- Dorfgemeinschaftshaus Hennethal (Kindergarten)
- Freitags von 14.30 bis 17.00 Uhr

Zwecks Anmeldung kontaktieren Sie bitte die Pflegedienstleiterin der Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Frau Stolz, Tel: 06120/3656 wochentags von 08.00 – 13.00 Uhr.

*Wir gratulieren*

#### Ortsteil Breithardt

Ursula Ohl, Lindenstr. 7 zum 76. Geb. am 23.01.  
Doris Henrichs, Sonnenstr. 3 zum 75. Geb. am 29.01.

Ehrenfried Driefert, Gronauer Str. 25 zum 81. Geb. am 31.01.  
Maria Luise Enders, Langgasse 16 zum 94. Geb. am 31.01.  
Wilhelm Heinz, Gronauer Str. 3 zum 82. Geb. am 31.01.

#### Ortsteil Burg-Hohenstein

Irma Hauser, Neuer Weg 7 zum 73. Geb. am 27.01.

#### Ortsteil Holzhausen/Aar

Karola Witzky, Festerbachstr.23 zum 89. Geb. am 19.01.  
Roland Zeischke, Neugasse 27 zum 73. Geb. am 21.01.  
Heinz Fuhr, Im Grund 3 zum 77. Geb. am 24.01.  
Maria Herber, Festerbachstr.41 zum 78. Geb. am 26.01.  
Irma Denzer, Loher Weg 1 zum 86. Geb. am 31.01.

#### Ortsteil Strinz-Margarethä

Johanna Heinz, Scheidertalstr. 40 zum 88. Geb. am 20.01.  
Emmi Feix, Pfalzstr. 2 zum 77. Geb. am 29.01.

#### Ortsteil Born

Lydia Schön, Mühlenbergstr. 13 zum 78. Geb. am 19.01.  
Uwe Fischer, Herbachstr. 5 zum 74. Geb. am 25.01.  
Horst Bernstein, Laubachstr. 7 zum 74. Geb. am 29.01.  
Richard Heuser, Weihergasse 1 zum 92. Geb. am 30.01.

#### Ortsteil Steckenroth

Margarete Hauser, Parkstr. 9 zum 97. Geb. am 18.01.  
Renate Senz, Hermann-Löns-Str. 25 zum 71. Geb. am 27.01.

## Vereine und Verbände

### Das Not-Telefon Sucht

#### Neuer Service der Guttempler in Hessen für Suchtkranke und deren Angehörige!

Zum Start des Jahres 2014 bieten die Guttempler einen völlig neuen Service an und richten ein Not-Telefon für suchtkranke Menschen und deren Angehörige ein. Unter der Tel: **0180 / 365 24 07** ist in ganz **Hessen** an **365** Tagen, **24** Stunden, **07** Tage die Woche ein Guttempler zu erreichen, der den Hilfesuchenden zur Verfügung steht. Dieser Rund-um-die-Uhr-Service spiegelt sich in der Telefonnummer wider.

Personen, die anrufen, können offen über ihr Suchtproblem reden. Alle Anrufe werden streng vertraulich behandelt. Anrufen können Suchtkranke selbst, aber auch deren Angehörige. Ihnen wird durch geschulte und kompetente Ansprechpartner geholfen. Im Bedarfsfall kann ihnen die nächste Beratungsstelle und gegebenenfalls ein persönlicher Ansprechpartner genannt werden. Die Auskünfte beziehen sich nicht nur auf die Einrichtungen der Guttempler, sondern umfassen auch andere Beratungsstellen und Selbsthilfeorganisationen sowie Kliniken.

Die Damen und Herren, die am Nottelefon sitzen und die Anrufe entgegen nehmen, sind speziell für diese Aufgabe ausgebildet. Sie erbringen ihre Beratung und Hilfe ehrenamtlich, das heißt unentgeltlich. Völlig kostenlos ist der Anruf bei der Notrufnummer nicht. Anrufe aus dem deutschen Festnetz kosten 0,9 Cent/Min, Mobilfunk abweichend. Mit diesem Kostenanteil soll ein Missbrauch des Nottelefons vermieden werden.

Guttempler blicken auf 125 Jahre erfolgreiche Suchthilfe zurück. Sie gehören zu den größten Selbsthilfeorganisationen. Sie unterhalten an vielen Orten Gemeinschaften und Gesprächsgruppen. Ihre Beratung

gen sind vertraulich, individuell, ohne jegliche Verpflichtung und absolut kostenlos. Siehe auch [www.guttemplerhessen.de](http://www.guttemplerhessen.de)

### **Winterlicher Saisonauftakt des Skiclubs Untertaunus**

Eine Gruppe von 25 Schneesportlern eröffnete bei sehr unterschiedlichen Wetterbedingungen die Skisaison im Stubaital. Ausläufer des Orkans Xaver verursachten auch in Tirol Windgeschwindigkeiten, die den Liftbetrieb auf dem Gletscher nicht zuließen. Stattdessen erlebten die Übungsleiter, Lehrer und Gäste einen erfolgreichen Trainingsauftakt in der Schlick 2000. Es herrschten bei wenig Sicht und stürmischem Wind auf dem Gletscher dann dennoch hervorragende Trainingsbedingungen für echte Wintersportler. Beim anschließenden Abendprogramm am Schirm und in der Disko hatte ein Teil der jüngeren Generation eine hohe Performance an den Tag gelegt und am 3. Tag dennoch mit Höchstleistungen gegläntzt. Bei Kaiserwetter und mit leichtem Muskelkater in den Beinen genossen alle Teilnehmer den 2. Advent im Tiefschnee, auf den Pisten oder im SNOW-Park Stubai Zoo auf über 3000 m. Bei einem so genialen Abschluss wollte niemand wirklich gerne die „Bretter“ abschnallen. Der Skiclub Untertaunus freut sich auf die weiteren Fahrten und hofft auf ebenso viele zufriedene Teilnehmer, wie nach seinem Saisonauftakt. Die Fahrtenauslastung spricht für sich. Für Ostern sind noch freie Plätze vorhanden.

### **Sportverein Steckenroth 1976 e. V.**

Der Sportverein Steckenroth informiert seine Mitglieder darüber, dass die Mitgliedsbeiträge ab sofort im SEPA-Verfahren eingezogen werden. Die Gläubiger ID lautet: **DE11 001 00000 291159**. Die Mandatsreferenz ist die jeweilige Mitgliedsnummer.

### **Ab 05.02. bietet der TuS Breithardt wieder Tai Chi Qi Gong Kurse an!**

**Tai Chi und Qi Gong:** Langsame, fließende, geschmeidige, Bewegungsabfolgen im Gleichgewicht, aufgerichtet zum Himmel, verwurzelt in der Erde, gleichzeitig in sich ruhen und nach außen wirken. In dieser traditionellen Bewegungskunst aus China vereinigen sich Heilgymnastik, Meditation und Kampfkunst. Sie hat eine vielfältige positive Wirkung: Osteoporosevorbeugung, Kreislaufregulation, Gelenkschulung, Geistestraining, Schulung der Körperbewusstheit. Leitung: Alexandra Hodgson  
Die Kurse starten am Mittwoch, 05.02. im Gemeindezentrum Breithardt, für Anfänger von 18.00 – 19.00 Uhr und für Fortgeschrittene von 19.00 – 20.00 Uhr. Die Teilnahmegebühr (12 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 60,00 €, für Nicht-Mitglieder 84,00 €. Verbindliche Anmeldung erforderlich. Info und Anmeldung: Ilse Hützen, Tel: 0178/5504593.

### **Zumba®-Fitness beim SV Steckenroth**

Zusätzlich zu dem Zumba®-Fitness Kurs, der montags von 19.30 – 20.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth stattfindet, bietet der SVS einen **Zumba®-Fitness Kurs für Einsteiger** an. Der Ein-

steiger-Kurs findet dienstags in der Zeit von 17.45 – 18.45 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth statt. Die Kursgebühr beträgt für eine 10er-Karte für Mitglieder des SVS 40,00 € für Nichtmitglieder 60,00 €, die Einzelstunde kostet 8,00 €. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Britta Hanf unter der Tel: 0151/67517775.

### **Zumba® Fitness beim Kneipp-Verein**

Sind Sie bereit, sich fit zu feiern? Denn genau darum geht es beim Zumba®-Programm.

**ZUMBA® Fitness ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness-Programm** zu internationaler Musik, z.B. Salsa, Merengue oder Reggaeton. Aus der perfekten Mischung von Tanz und Elementen der Aerobic und Fitness entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Training.

Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Es ist für jede Altersgruppe geeignet und einfach zu erlernen. Man hat das Gefühl auf einer Fitness-Party zu sein. Der Alltagsstress bleibt im Kursraum und man geht gut gelaunt nach Hause. Beine, Arme, Schultern, Hüfte und Körpermitte sind ständig in Bewegung bis der Schweiß fließt und die Kalorien verbrannt werden. Durch den Wechsel zwischen schnellen und langsameren Rhythmen bleibt jedoch immer wieder Zeit zur Erholung. Die Ausdauer und Koordination werden verbessert, das Herz gestärkt, die Muskulatur gestrafft und nebenbei schmilzt auch noch das Fett!

**Auskünfte und Anmeldungen** bei der Kursleiterin Tonja Draudins, e-mail: [Tonja111@aol.com](mailto:Tonja111@aol.com), Tel: 0178/3106111. Kursdauer 60 Minuten (fortlaufend), dienstags von 19.30 – 20.30 Uhr im Bürgerhaus Adolphseck. Zehnerkarte oder Einzelstunden möglich.

### **ZUMBA® beim TV Strinz-Margarethä**

Lassen auch Sie sich vom ZUMBA®-FIEBER mitreißen und tanzen Sie sich fit. Jeden **Montag von 20.30 – 21.30 Uhr** in der Aubachhalle. Weitere Infos bei der Kursleiterin Sabrina Geppert unter Tel: 0157/85607651.

### **Zumba®-Fitness beim TGSV Holzhausen/Aar**

Der TGSV Holzhausen/Aar bietet derzeit jeweils **mittwochs** von 19.00 bis 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus einen Zumba®-Fitness-Kurs an. Bei Interesse kann man sich jederzeit bei Sabrina Trittenbach, Tel: 06120/926236 anmelden.

### **Aus unseren Nachbarkommunen**

### **Umzug der Tagesstätte des Diakonischen Werkes Rheingau-Taunus**

Die Tagesstätte für psychisch kranke Menschen des Diakonischen Werkes Rheingau-Taunus ist am 19.12. von Bad Schwalbach nach Taunusstein-Bleidenstadt, Aarstraße 44 umgezogen. Seit 02.01. ist die neue Tagesstätte im Haus der sozialen Einrichtungen montags bis donnerstags von 09.00 -16.00 Uhr und freitags von 09.00 – 14.00 Uhr geöffnet. Tel: 06128/9363782.

## „Jung sein in Hohenstein“

### Tjark Ruppmann erringt den 3. Platz bei den Hessenmeisterschaften der C-Schüler



Am 22.12. fanden in Bad Arolsen die Hessenmeisterschaften der Tischtennis C-Schüler statt. Qualifiziert hatten sich die besten 32 C-Schüler aus Hessen (Jahrgang 2003 und jünger) über Kreis- und Bezirksmeisterschaften. Mit dabei Tjark Ruppmann vom TuS Breithardt. Gespielt wurde zuerst in acht Vierergruppen, danach ging es für die beiden Ersten jeder Gruppe in die Endrunde, wo im KO-System weiter gespielt wurde. Im ersten Gruppenspiel kam es gleich zur Neuauflage des Finales der Bezirksmeisterschaften (Bezirk West) zwischen Tjark und Cyril Menner (TG Oberjosbach). Tjark zeigte gleich, dass er einen super Tag hatte und siegte klar in 3:0 Sätzen. Auch die beiden anderen Gruppenspiele gegen Alessandro Felzer (Eiche Offenbach) und Marlon Schneider (SG Büchenberg) gingen mit 3:0 Sätzen an Tjark. Im 1/8 Finale ging es nun gegen den Abwehrspieler Matti Krämer (TSV Klein-Umstadt), auch hier siegte Tjark wieder klar. Im 1/4 Finale gegen Marc Lorenz vom TuS Kriftel gab Tjark den ersten Satz in Verlängerung ab, siegte danach aber mit 3:1 Sätzen. Überglücklich zog Tjark damit ins Halbfinale, hier ließ die Konzentration leider nach und er unterlag Leon Schopf (VfR Wiesbaden) klar mit 3:0 Sätzen. Überglücklich über seinen 3. Platz konnte Tjark die Heimreise antreten.

### Hohensteiner Jugendforum 2.0

Im letzten Februar hatte die Hohensteiner Gemeindevertretung ein neues Konzept zur Jugendbeteiligung in der Gemeinde beschlossen. Damit folgte sie der Vorgabe der Hessischen Gemeindeordnung, wonach Jugendliche an Planungen in der Gemeinde in geeigneter Form beteiligt werden sollen. Darüber hinaus gibt das Jugendhilfegesetz vor, dass mittels Jugendarbeit junge Menschen zur Selbstbestimmung und zur gesellschaftlichen Mitverantwortung befähigt werden sollen. In welcher Form das geschieht, kann jede Kommune selbst entscheiden.

Im letzten Jahr gab es das erste Mal ein Jugendforum 2.0. Hierzu hatten sich die Jugendclubvorstände die „JUCLU“ ausgedacht, eine Art Jugendclubmesse, bei der sich die Jugendclubs vorgestellt hatten. Eingeladen waren Politik und Gremien, Vereine und interes-

sierte Bürgerinnen und Bürger mit sehr positiver Resonanz.

Laut Beschluss soll es jedes Jahr ein Jugendforum 2.0 geben. In welcher Form und mit welcher Zielsetzung es in diesem Jahr stattfinden wird, darüber wird jetzt beraten.

Zur Einstimmung für das Jahr 2014 lädt die Jugend- und Seniorenreferentin der Gemeinde zunächst alle Jugendclubvorstände und alle aktiven „Jugendclublerinnen und Jugendclubler“ am 19. Januar zu einem Neujahrsfrühstück in den Jugendclub Born ein. Hier sollen seitens der Jugend erste Ideen eingebracht werden. Im nächsten Schritt wird die Referentin diese im Ausschuss für Arbeit, Soziales, Sport und Kultur vortragen. Nachdem im letzten Jahr die Jugend eingeladen hatte, soll in diesem Jahr die Politik die Federführung übernehmen.

### Neues Programm des Jugendbildungswerkes im Rheingau-Taunus-Kreis liegt vor

„Bildung ist ein wichtiger Standortfaktor im Rheingau-Taunus-Kreis. Dies kommt in den attraktiven Angeboten des Jugendbildungswerkes zum Ausdruck“, mit diesen Worten weist Monika Merkert, Dezernentin für Jugend und Gesundheit, auf das Erscheinen des neuen Programmheftes für das Jahr 2014 des Jugendbildungswerkes hin.

Das Heft enthält Touren, Anti-Stress-, Präventions- und Netzwerk-Angebote, PC-Kurse und Pro Job-Veranstaltungen. Viel Spannendes ist aktuell dazu gekommen, zum Beispiel Ausflüge zur Falknerei Ronneburg und zum Besucherbergwerk Fortuna. Eine Fahrt zur Autowelt Mercedes-Benz ist genauso neu im Programm wie auch das Angebot gemeinsamer Touren mit der vhs Rheingau-Taunus, z.B. zum Frankfurter Flughafen oder zum Technikmuseum Speyer.

„Bewährtes ist geblieben: Die alljährliche Bildungsreise nach Berlin wird wieder magnetischer Anziehungspunkt für Jugendliche des Kreises sein“, ist sich Kreisbeigeordnete Monika Merkert sicher.

„Wir wollen Jugendliche unterschiedlicher Altersstufen ansprechen: Eigeninitiative von jungen Menschen im Kreis fördern, zu gemeinsamen Freizeitaktivitäten aufrufen, Jugendliche bilden, beraten und informieren - das ist unser Ansinnen“, erläutert die Jugendbildungsreferentin des Kreises, Beate Sohl.

Besonders reizvoll ist die Tagestour zum ZDF nach Mainz, bei der angemeldete Jugendliche mitten im Publikum der live produzierten Sendung „hallo Deutschland“ sitzen.

Das Programmangebot ist darüber hinaus im Internet zu finden unter [www.rtk.de](http://www.rtk.de). Anmeldungen können ab sofort jederzeit erfolgen.

Interessierte können das Jugendbildungswerk unter 06124/510-211 oder -384 anrufen, ein Fax an die Nummer 06124/510-18 211 oder -18 384 senden oder eine e-mail an [beate.sohl@rheingau-taunus.de](mailto:beate.sohl@rheingau-taunus.de) oder [regina.fiedler@rheingau-taunus.de](mailto:regina.fiedler@rheingau-taunus.de) senden.

### Schnupperkurs für rhythmische-musikalische Früherziehung

Die Musikfreunde Strinz-Margarethä starten nach den Weihnachtsferien mit einem Schnupperkurs für

rhythmische-musikalische Früherziehung. Der Kurs beginnt am Donnerstag, den **16.01.** um 15.15 Uhr im Clubraum der Aubachhalle in Strinz-Margarethä. Kinder zwischen dem 3. und 5. Lebensjahr können diesen Kurs besuchen und sich nach einigen Schnupperstunden entscheiden, ob sie weiter teilnehmen möchten.

Die Musikfreunde Strinz-Margarethä freuen sich auf Euren Besuch.

### **ZUMBA® für Kinder und Jugendliche beim TV Strinz-Margarethä**

Erstmals bietet der TV Strinz ZUMBA® für Kinder und Jugendliche an.

Der Kurs findet donnerstags in der Aubachhalle von 18.00 – 19.00 Uhr statt.

Die Zehnerkarte für Kinder bis 16 Jahre kostet für Mitglieder 15,00 € und Nichtmitglieder 25,00 €.

Infos bei Sabrina Geppert unter 0157/85607651.

### **Kneipp-Verein - Speziell für Kids:**

#### **Cheerleading & Showtanz**

Wenn Du zwischen 12 und 16 Jahre alt bist und Lust zu Tanzen hast, ganz egal ob du so etwas vorher schon mal gemacht hast oder nicht, freuen sich Melissa Desik und Jana Nusser, wenn du im nächsten Training vorbei schaust. Trainingszeit: **jeden Sonntag ab 19.01. von 16.30 – 18.30 Uhr – außer in den Ferien.** Ort: Bürgerhaus, Wambach. Auskunft und Anmeldung: Tel: 0163/6380655.

**Kindergeburtstag einmal anders** – Naturerlebnis für alle Sinne. Sie möchten den Geburtstag Ihres Kindes (7 – 11 Jahre) in der Natur feiern? Hierzu bietet der Kneipp-Verein erstmalig ein passendes und mit Ihnen abgestimmtes Programm an. Auskunft und Terminabsprache, Tel: 06126/5097394

Die moderne Variante des guten alten Seilspringens „**Rope Skipping**“ in der Sporthalle der Wiedbachschule Bad Schwalbach, **samstags 11.30 Uhr** am 18.01. und 01.02.

Der Kurs richtet sich gleichermaßen an Jungen und Mädchen von 6 – 18 Jahren. Aber auch Ältere können daran teilnehmen. Auskunft und Anmeldung: Elke Hirschochs, Tel: 06126/2889.

[www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de)

**Für Natur und Umwelt BUND**



### **Raben und Krähen**

bilden zusammen die Gattung Corvus in der Familie der Rabenvögel. Die größeren Vertreter werden als „Raben“, die kleineren als „Krähen“ bezeichnet. Die Gattung umfasst 42 Arten. In Europa kommen der Kolkkrabe, die Aaskräh (Rabenkräh und Nebelkräh), die Saatkräh und die Dohle vor. Die Bezeichnung Kräh ist in fast allen indogermanischen Sprachen ein lautmalerischer Name, der ihre typischen Lautäußerungen nachahmt. Das Wort stammt von der lautmalerischen Wurzel ker, die scharrende oder kratzende Geräusche nachahmt; auch Harke und krächzen hängen damit zusammen. Der Rabe wurde also als „Krächzer“

benannt. Einer wissenschaftlichen Untersuchung zufolge sind Raben und Krähen die Vögel mit der größten Intelligenz. Beispielsweise zeigen sie in Experimenten die Fähigkeit, komplexe Handlungen im Voraus zu planen. Beim Verstecken von Futter zeigen sie sowohl große Merkleistungen als auch die Fähigkeit, sich in andere hineinzuversetzen. Ein Rabe scheint zu wissen, dass ein Futtermittel nur dann sicher ist, wenn er beim Verstecken nicht beobachtet wird. Zudem legen sie ein erstaunliches Lernverhalten an den Tag (z. B. Herstellung von Werkzeug, Nutzen des Straßenverkehrs zum Knacken von Nüssen und Früchten, wobei sie die von Autos überfahrenen Nüsse bei roter Ampel aufsammeln). Kurz nachdem das Verhalten bei einem Individuum festgestellt worden war, wurde es auch in einem Radius von mehreren Kilometern um den Entdeckungsort herum beobachtet. Dies wird als Beweis für ein bisher ungeahnt schnelles Lernvermögen interpretiert. Häufig sieht man sie auch als Begleiter von Wölfen oder anderen Beutegreifern, um sich dann am Riss zu beteiligen, oder aber um zu stibitzen. Die Universität Bochum führte ein Experiment durch, bei dem Raben ein roter Punkt aufgeklebt wurde. Nachdem sie sich im Spiegel sahen, versuchten sie sich den Punkt vom Hals zu picken. Sie verstanden also, dass sie gerade ein Abbild von sich selbst sehen – eine Leistung, zu der viele auch als intelligent geltende Säugetiere nicht in der Lage sind. 2012 fand Alex Taylor von der University of Auckland bei einem Experiment mit Neukaledonienkrähen heraus, dass die Vögel die Fähigkeit besitzen, bei einem beobachteten Phänomen auf eine versteckte Ursache zu schließen. Die Krähen stellten einen Zusammenhang her zwischen einem Stock, der sich scheinbar von selbst bewegte, und einem Menschen, der kurz darauf ein Versteck in der Nähe des Stocks verließ. Bisher war vermutet worden, dass nur Menschen in der Lage sind, eine solche Schlussfolgerung zu ziehen. In der nordischen Mythologie, auch in Märchen, symbolisiert der Rabe die Weisheit. Der Gott Odin hatte stets die beiden Kolkkraben Hugin und Munin bei sich, die auf seinen Schultern saßen und ihm berichteten, was auf der Welt vor sich ging.

Im Winter, wenn die Zugvögel weg sind, fallen Krähen bei uns besonders auf, weil sie oft große Gesellschaften bilden, die auf Feldern nach Futter suchen.

**„Älter werden in Hohenstein“**

### **EINLADUNG**

#### **„Verhinderungspflege“**

**Was Sie schon immer mal wissen wollten?**

**Donnerstag, 13. Februar**

**19.00 – 21.00 Uhr**

**Gemeindezentrum Breithardt, Clubraum**

**Eintritt frei**

Die Leistungen der Pflegeversicherung sind vielfältig. Sie haben eine Pflegestufe oder Sie pflegen einen Angehörigen oder Bekannten! Kennen Sie die Leistungen der Verhinderungs- oder auch Ersatzpflege? Man hat einen Anspruch auf Extrageld von der Pfl-

geversicherung, wenn man eine Pflegestufe hat und die private Pflege- und Betreuungsperson vorübergehend ausfällt. Was kann man tun, um diese Leistung in Anspruch nehmen zu können? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Welche Möglichkeiten der Organisation der Ersatzpflege gibt es? Kommen Sie und stellen Sie Ihre Fragen zu diesem Thema!

Die Pflegeberaterin der neutralen Beratungsstelle vom Pflegestützpunkt des Rheingau-Taunus-Kreises, Petra Nägler-Daniel, kommt auf Einladung des Jugend- und Seniorenreferats der Gemeinde Hohenstein nach Hohenstein und stellt Ihnen dieses spezielle Angebot vor.

## Hohensteiner Wanderkreis



Am 19. Dezember trafen sich rund 60 aktive und ehemalige Wanderinnen und Wanderer im Gasthaus „Zum Taunus“ in Steckenroth zur ihrer traditionellen Jahresabschlussveranstaltung.

Willi Altenhofen, dem an diesem Tag außerdem der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen wurde, blickte zurück auf das vergangene Wanderjahr. Der Wanderkreis, der ganz bewusst auf Vereinsstrukturen verzichtet, war wieder zu drei großen Tageswanderungen mit verschiedenen Etappenlängen unterwegs gewesen. Außerdem wurde - wie schon seit dem Jahr 2000 - alle zwei Wochen in und um Hohensteiner herum gewandert.

Zu den Tageswanderungen gibt es jede Menge Bilder, die Gerhard Hies per Diashow präsentierte. In prosaischer Form fasst Horst Bernstein die Eindrücke der Tageswanderungen regelmäßig in Worte. All das kann man auch auf der homepage des Wanderkreises nachvollziehen, die Herr Hies pflegt. Und für alle, die nur eine kurze Strecke laufen können oder wollen zeigt sich seit einiger Zeit Bärbel Ebbecke verantwortlich. Verteilt wurde der Jahreswanderplan 2014. Die erste Tageswanderung im Frühling wird wieder in den Odenwald führen. Der Sommerausflug ist offen und im Herbst ist dann wieder eine Weinregion das Ziel der Wanderinnen und Wanderer.

Bürgermeister Daniel Bauer zeigte auf, dass Hohenstein eine Gemeinde ist, wo andere Urlaub machen. Man sei bemüht, die Wanderwege zu pflegen und schätze das Engagement des Wanderführers Willi Altenhofen sehr. Beate Heiler-Thomas, die Jugend- und Seniorenreferentin bedankte sich wie bei allen ehrenamtlichen „Kolleginnen und Kollegen“ wie sie sie nennt, für deren Engagement und gute Zusammenarbeit.

Die nächste Wanderung findet am Donnerstag, dem **23. Januar ab Parkplatz Gasthaus „Hühnerkirche“** (Hünstetten-Limbach) statt. Ab 14.00 Uhr führt Sie Willi Altenhofen. Um 15.00 Uhr startet Bärbel Ebbecke mit den Wanderinnen und Wanderern zur Kurzstrecke. Die Teilnahme ist kostenlos. Es gibt keine Mitgliedschaften oder sonstige Verpflichtungen. Man sollte einigermaßen gut zu Fuß sein und gutes Schuhwerk tragen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Zum Abschluss kann gegen 16.00 Uhr noch an einer gemütlichen Einkehr teilgenommen werden. Dazu bestellt jedoch absolut kein „Muss“. Infos auch unter

[www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com](http://www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com)

## Das Buch der Bücher im Hohensteiner Lese- und Gesprächskreis

Ehe der Lesekreis sich in diesem Jahr mit verschiedenen Literatur-Nobelpreisträgern beschäftigen wird, soll die Bibel, das "Buch der Bücher" im Mittelpunkt stehen. Forscher haben viel Interessantes über die Entstehung dieses großen Werkes herausgefunden, davon wird berichtet werden. Aber auch jeder und jede Einzelne hat eine bestimmte Beziehung zu dieser "Literatur" und hat Erfahrungen damit gemacht. All dies kann bei unserem Januartreffen zur Sprache kommen. Wenn Sie Interesse haben, so kommen Sie am Dienstag, den 21. Januar um 19.30 Uhr ins Alte Rathaus in Born. Auch Neue sind ganz herzlich willkommen! Weitere Auskünfte erteilt gerne Hildegard Bernstein, 06124/12357.

## Hohensteiner Computerkreis lädt ein

Das erste Treffen im Neuen Jahr ist am Donnerstag, dem 16. Januar um 17.00 Uhr in der Gesamtschule Taunusstein-Hahn, im Block B, Raum 241. Jeder zahlt pro Halbjahr 30,00 €. Hieraus erhält der Tutor eine Auslagenpauschale. Manchmal wird aus diesem Topf etwas angeschafft. Auch der Förderverein der Schule erhält einen Anteil.

Der Kreis hat noch Platz für Menschen, die in netter Gemeinschaft ihr Wissen rund um den Computer auffrischen oder erweitern wollen. Beschäftigt wird sich mit Fragen, „Wie helfe ich mir, wenn der Computer abstürzt?“ oder „Der Computer will nicht. Was tun?“ Solcherlei „Problemchen“ werden gemeinsam gelöst. Zu lernen gibt es ohnehin ständig etwas Neues. Herr Dr. Rühle, der seit August letzten Jahres als neuer ehrenamtlicher Tutor im Einsatz ist, beantwortet gerne vorab Fragen. Sie können ihn anrufen, 0171/6809869.

## Seniorenclub Steckenroth

Der Club trifft sich wieder am Mittwoch, dem 22. Januar um 14.30 Uhr zum Singen, Vorlesen, Kaffee und Kuchen und zum Spielen. Am 29. Januar ist Jahreshauptversammlung. Kegeln ist am 24. Januar in der „Eule“. Ein gutes und gesundes Neues Jahr allen lieben Mitgliedern und Interessierten wünschen Lilli und der ganze Vorstand.

## Hohensteiner Tanzkreis

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr wird im Haus des Dorfes in Steckenroth getanzt. Sie können gerne

mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Wir freuen uns auf Sie. Renate Menz, 06120/926740. Wer mag, schaut auf unsere Website. [www.hohensteinertanzkreis.jimdo.com](http://www.hohensteinertanzkreis.jimdo.com).

### **Hohensteiner Reisekreis**

Wie berichtet, ist der Flyer für die Reise nach Schottland fertig. Der Hohensteiner Reisekreis lädt Sie dazu ein, vom 11. bis 18. Juni auf eine *Rundreise zu den Höhepunkten Schottlands* mitzukommen. Das reichhaltige Programm ist gespickt mit vielen imposanten Sehenswürdigkeiten. Es begleitet Sie Brigitte Simonis. Die Reise ist bereits gut nachgefragt. Bitte melden Sie sich bis spätestens 14. Februar schriftlich an! Die Flyer erhalten Sie im Bürgerbüro des Rathauses.

Das Programm für die *Tagesfahrten* lesen Sie im Hohensteiner Blättche zum 31. Januar. Als Auftaktveranstaltung werden wir am Mittwoch, dem 30. April eine „Halbtagesfahrt in den Frühling“ anbieten.

Vom 11. bis 17. Mai haben Sie die Gelegenheit mit Elke Voss nach *Bad Königshofen* zu fahren. Die Unterbringung erfolgt im familiär geführten 3\* Hotel Ebner. Neben anderen kleineren Programmpunkten, wird es eine Halbtagesfahrt in den Thüringer Wald geben.

Gerne können Sie sich hier melden: Jugend- und Seniorenreferentin Beate Heiler-Thomas, 06120/2924.

### **Pflegebedürftig? ... Was ist zu tun? ...**

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.

#### **Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt Öffnungszeiten im Kreishaus**

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

#### **Telefonische Erreichbarkeit 06124/510525**

Montag bis Donnerstag 10.00 – 15.30 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

#### **Erreichbarkeit per Email**

[pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de](mailto:pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de)

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung, 06120/2924.

## **Veranstaltungen**

**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Born** am Freitag, den 17.01. um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

**Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Strinz-Margarethä** am Samstag, den 18.01. in der Aubachhalle. Einlass ab 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr

**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Strinz-Margarethä** am Freitag, den 24.01. um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

**Jahreshauptversammlung der Musikfreunde Strinz-Margarethä e.V.** am Freitag, den 24.01. um 20.00 Uhr in der Aubachhalle

**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen/Aar** am Samstag, den 01.02. um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

**Die Natur hilft** – unter diesem Jahres-Motto bietet der Kneipp-Verein zahlreiche Kurse, Vorträge und Workshops an. Schauen Sie doch mal ins Programmheft 2014 des Kneipp-Vereins oder unter [www.kneippverein-bad-schwalbach.de](http://www.kneippverein-bad-schwalbach.de)

**Filzen für Anfänger für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren** mit Marianne van den Berg am 15.01., 05. und 19.02. in den Räumen des Kneipp-Vereins SWA, Emser Str. 3. Auskunft, Anmeldung unter Tel: 06124/8231.

**Strick- und Häkelkurs für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren** mit Marianne van den Berg am 23.01., 06. und 20.02. in den Räumen des Kneipp-Vereins, SWA, Emser Straße 3. Infos und Anmeldung: Tel: 06124/8231

**Tai Chi und Qi Gong mit Alexandra Hodgson** vom 04.02. – 29.04., 19.20 Uhr in den Räumen des Kneipp-Vereins, Badweg 3, SWA. Infos und Anmeldung: Tel: 06120/6229 oder [info@atemfluss.de](mailto:info@atemfluss.de)

**Bodystyling für Frauen** mit Silvia Lee Hage mo., 18.00 Uhr, di., 19.00 Uhr, mi., 09.00 und 18.30 Uhr, do. 17.30 Uhr und so., 10.30 Uhr in Bad Schwalbach-Hettenhain, Schwalbacher Straße 27. Auskunft und Anmeldung: Tel: 06124/2358. Einstieg ist jederzeit möglich.

#### **Vorträge im Alleesaal Bad Schwalbach:**

**04.02.** – Gedächtnistraining für den Alltag, Andreas Ott und **25.02. Feng Shui – mehr Energie fürs Leben – sofort**, Olivia Moogk. Beginn jeweils 19.00 Uhr. Eintritt frei.

**Fasten – Neubeginn für Körper und Geist** mit Margarete Wolfangel in der MEDIAN Rheingau-Taunus-Klinik Bad Schwalbach, Genthstr. 7 – 9. **Infoabend** am 21.02. von 19.30 – 21.00 Uhr. Auskunft und Anmeldung: Tel: 06128/3060519. Der Kurs findet vom 06. – 12.03. statt.

**Autogenes Training** mit Sylvia Kreuz vom 06.02. – 27.03., 19.00 – 20.30 Uhr in den Räumen des Kneipp-Vereins, Emser Straße 3. Auskunft und Anmeldung: Tel: 06124/722429

**Geistig fit mit dem Kognitiven Training** nach Stengel\* - Wer wünscht sich nicht, geistig fit zu sein und zu bleiben? Kursbeginn ab 10.02., 17.30 in den Räumen des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach, Emser Str. 3, Infos und Anmeldung: Tel: 06431/4039898 oder 0176/21812119.

Workshop „**Gut geschlafen, der Tag kann beginnen**“ mit Christine Willems, 19.02. – 18.30 – in der MEDIAN Rheingau-Taunus-Klinik. Auskunft zur Anmeldung und Gebühr; Tel: 056126/5097394

Die **Geschäftsstelle des Kneipp-Vereins**, Frau Bartsch, erreichen Sie telefonisch montags – freitags von 09.00 -18.00 Uhr. Tel: 06124/722429.

Weitere interessante Kursangebote und Vorträge nach den 5 Wirkprinzipien Wasser – Bewegung – Ernährung – Heilpflanzen – Lebensordnung von Sebastian Kneipp, auch speziell für Kids, finden Sie unter [www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de) oder im

neuen Programmheft 2014, das im Rathaus und vielen Geschäften zur Mitnahme ausliegt.

**Comedy bei der Waldbühne Bad Schwalbach**  
**Die Waldbühne Bad Schwalbach präsentiert am 25.01. im St. Ferrutius in Bleidenstadt, Aarstr. 46 „Frauen verblühen, Männer verduften“ mit Peter Vollmer - Männerkabarett**

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: Für's Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon lange nicht mehr gebraucht; jetzt parken auch noch die Autos von alleine ein. Männer werden im Grunde nur geduldet, weil ja irgendeiner das Leergut wegbringen muss. Kein Wunder, dass viele von ihnen Fluchtpläne schmieden. Sie legen sich ein Navigationsgerät zu. Damit sie jemanden zum Reden haben. Und gestreichelt wird nicht mehr die Ehefrau, sondern das iPhone.

Auch Peter Vollmer ist drauf und dran, die Brocken hinzuschmeißen. Seine Gattin hat vegetarische Zwangsernährung angeordnet, beim Marathon ist er der Einzige, der die Abkürzung nicht kennt und als Mittvierziger wird er plötzlich mit Anforderungen konfrontiert, von denen vorher nie die Rede war. Er muss erkennen: Ein Haus zu bauen, einen Baum zu pflanzen und ein Kind zu zeugen, ist längst nicht mehr ausreichend. Erst wenn er eine Prostata-Untersuchung, einen Kindergeburtstag, und einen Elternabend ohne Narkose überstanden hat, dann ist ein Mann ein Mann. **Beginn: 20.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Eintritt: 18,00 €.** Kartenbestellung: Tel: 06124/7276244 oder 06128/44071 oder kontakt@waldbuehne-badschwalbach.de

**Hohensteiner Narrenkalender**

**Hallo, liebe Freunde des närrischen Brauchtums**

**Samstag, der 18.01.** um 19.11 Uhr Burgnarrensitzung in der Gemeindehalle Burg-Hohenstein. Nähere Informationen dazu und Kartenvorverkauf unter Tel: 06120/6815 oder per e-mail unter: HBN@syra.be

**Sonntag, der 19.01.** um 14.33 Uhr Kinderfaschings-treiben in der Gemeindehalle Burg-Hohenstein. Der Eintritt ist frei.

**Kartenvorverkauf am 19. Januar** von 11.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Born für die Kappensitzung am 08. Februar der Freiwilligen Feuerwehr und des GSV Born.

**Der Karnevalsverein Steckenroth e.V. freut sich auf Ihren Besuch**

Am **09. Februar** findet ab **10.11 Uhr** der **Kartenvorverkauf** für die Kappensitzung, im **Vereinsraum U.G.** - Haus des Dorfes - statt. **Die Kappensitzung** am **22. Februar** beginnt um **19.11 Uhr** im Saal des Haus des Dorfes, Einlass ist ab 18.11 Uhr (Eintritt 9,00 €). Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt. Es erwartet Sie ein buntes Programm. Das Motto für **Weiberfasching** am **27. Februar** ab **20.11 Uhr**, im Vereinsraum des Haus des Dorfes, wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. (Eintritt ist wie immer frei). Die kleinen Narren können sich beim **Kinderfasching** am Samstag dem **01. März** im Saal des Haus des Dorfes so richtig austoben. Für Unterhaltung sor-

gen u.a. Kindertanzgruppen. Beginn ist um **14.11 Uhr** (Eintritt frei).

**Bitte schon vormerken:** Der Fahrradbasar findet voraussichtlich am So. 13.04. statt. Nähere Infos werden noch bekannt gegeben.

**Fasenacht beim TGSV Holzhausen**

Seit dem 11.11. laufen die Vorbereitungen für die „Kappensitzungen 2014“ des TGSV Holzhausen wieder auf Hochtouren.

Tänze, Sketche, Büttchen- und Liedvorträge werden für die Sitzungen, die am Freitag, den 21. Februar, Samstag, den 22. Februar jeweils um 19.11 Uhr und Sonntag, den 23. Februar um 14.11 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen/Aar beginnen, bereits jetzt mit größter Konzentration einstudiert, um so den „hervorragenden Ruf“, den sich der TGSV Holzhausen mit seinen bisherigen Kappensitzungen erworben hat, auch im Jahr 2014 zu bewahren. Der **Kartenvorverkauf** für die Sitzungen am 21. und 22. Februar findet am **Freitag, den 24. Januar, 18.00 Uhr, im Sportlerheim** des TGSV Holzhausen statt. Der Preis pro Karte beträgt 9,00 €. **Die Abgabe der Karten am 24. Januar ist auf 6 Karten pro Person begrenzt.** Weitere Informationen zu den Kappensitzungen des TGSV können der homepage (www.tgsv.info) entnommen bzw. beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Bingel (Tel: 06120/3411) eingeholt werden.

Der TGSV Holzhausen freut sich, wieder zahlreiche Fasenachter an den „3 tollen Tagen“ in der „Narrehalle“ begrüßen zu können.

**Anzeigen- und Redaktionsschlußtermine:**

Ausgabe Blättche	Erscheinungsdatum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
03/2014	31.01.2014	17.01.2014
04/2014	14.02.2014	03.02.2014
05/2014	28.02.2014	17.02.2014
Allgemeine Redaktion Zimmer 1.01; 1. Stock		☎ 06120/2921 (Frau Held), e-mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de
Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein, Zimmer 3.03, 3. Stock		☎ 06120/2924 (Frau Heiler-Thomas) e-mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de
Anzeigen Zimmer 3.04 3. Stock (vormittags)		☎ 06120/2948 (Frau Klankert) e-mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

**Öffnungszeiten Rathaus**

Montag, 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Dienstag, 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18.30 Uhr, Donnerstag 07.30 bis 11.30 Uhr und Freitag 07.30 bis 11.30 Uhr. Tel.: 06120/29-0. E-mail: info@hohenstein-hessen.de

**Standesamt Aartal**

Die Ansprechpartner des Standesamtes Aartal, das für die Gemeinde Hohenstein zuständig ist, Anke Peters und Joachim May, finden Sie im Taunussteiner Rathaus, Aarstraße 150 im Erdgeschoss, Zimmer 24 und 25.

**Sprechzeiten** sind montags bis freitags von 08.00 – 12.00 Uhr, zusätzlich mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Standesamt-aartal@taunusstein.de oder Tel: 06128/241-317 oder 06128/241-315, Fax: 06128/241-319.

Anzeigen



**TIP!!!**

# Winterzeit = Schnittzeit

Denken Sie daran das Ihre Bäume , Hecken und Sträucher für ein gesundes Wachstum einen regelmäßigen Rückschnitt brauchen. Die Zeit zwischen Laubfall und Neuaustrieb ist der richtige Zeitpunkt da sich die Pflanze dann in der Ruhephase befindet.

unverbindliches Angebot unter

**0 61 24 - 50 84 92 6**



## PAUL DENZER

**Bau- und Möbelschreinerei  
Holz- und Kunststofffenster  
Fertigelemente Innenausbau**

**Bestattungen aller Art  
Bestattungsvorsorge**

65329 Hohenstein - Holzhausen  
Festerbachstraße 12 a  
Tel. 06120 / 4327 oder 6142  
Telefax: 06120 / 6720

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns zum Abschied unseres lieben  
Entschlafenen

**Karl Gemmer**

ihre Anteilnahme entgegen gebracht haben.

**Im Namen der Familie  
Hedwig Gemmer**

Aarbergen/Hohenstein, im Dezember 2013



**Traueranzeigen  
im Hohensteiner Blättchen  
statt Karten !**

### WICHTIG - WICHTIG - WICHTIG

Sehr verehrte Kundschaft!

Urlaubsbedingt hat die Postagentur vom  
27. Januar 2014 bis 15. Februar 2014

wie folgt für Sie geöffnet:

**Montag und Freitag durchgehend v.  
9.00 - 15.30 h**

**Dienstag, Mittwoch, Donnerstag u. Samstag**

**-wie gewohnt- v. 9.00 - 12.30 h und**

**Donnerstag auch von 15.00 - 18.00 h**

Im Voraus danken wir Ihnen für Ihr

Verständnis!

**DAS POSTTEAM**

**WICHTIG - WICHTIG - WICHTIG**

### Tagesmutter



Sabrina Trittenbach

staatl. geprüfte Erzieherin

*Individuell - Liebevoll - Persönlich*

Hab ich Ihr Interesse geweckt?

Dann rufen Sie mich an und lernen mich und  
meine Arbeit kennen; *Telefon 0 61 20 / 92 62 36*

**KFZ-Technik  
Meisterbetrieb**

# Garage 77

A. Leonhard

Obergasse 5

65329 Hohenstein-Born

**Reparaturen, Wartung, TÜV-AU,  
Unfallinstandsetzung, Glasschäden,  
Klimaservice, Achsvermessung**

**☎ 0 61 24-726 53 88**



**Hohensteiner Bus'je**

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

**Tel. 06120/2925 oder 2926**

**Antiquitäten auf dem Lande**

Wir kaufen **Möbel, Glas, Porzellan** und alles andere aus Uromas Zeiten, auch **Haushaltsauflösungen**.  
Hohenstein-Holzhausen Tel.: 06120 / 9 22 88

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zuverlässige und flexible

**Fahrer/Innen für den Schülerverkehr**

mit Kleinbussen (Minijob).

Bei Interesse melden Sie sich bei uns:  
Mo-Fr von 8.00 – 13.00 Uhr.

Refa Regionale Fahrdienste GmbH Rhein-Main  
Kirchstraße 16, 65510 Idstein  
Tel. 06126 / 99 00 00

Bügel- und Mangeldienst in Hohenstein  
Schnell und günstig – Abhol- und Bringservice  
Firma Bosa Schmidt  
www.buegeln-hohenstein.npage.de  
06120 979570 - 017649819990

**Herzlichen Dank**

sage ich allen Freunden, Bekannten und Nachbarn für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

**70. Geburtstag.**

Mein besonderer Dank gilt den Leichtathleten, der Gymnastikabteilung und der Showtanzgruppe des SV Hohenstein 1953.

Weiterhin bedanke ich mich bei allen Burg Hohensteiner Vereinen, dem Ortsbeirat, den Kindern und Betreuerinnen der Wichtelburg und nicht zuletzt den Hohensteiner Burgkäützchen für das überraschende Geburtstagsständchen. Ich habe mich sehr gefreut. Mein größter Dank gilt meiner Familie, die diesen wunderschönen Tag für mich organisiert hat.

**Diethard Patzelt**

Burg-Hohenstein, im Dezember 2013

Für alle Verwandten, Freunde und Bekannten  
Ihr habt mich erfreut mit schönen Sachen, die mir große Freude machten.

Bunte Sträuße mancher Schein,  
flogen bei mir ein.

Für all dieses - Dankeschön.

Liebe Grüße - bis zum Wiedersehen.

**Christa Asse Zetel**

Dezember 2013

ALLES GUTE  
KOMMT VON  
OBEN!

MEISTERBETRIEB



DAS FENSTER FÜR'S DACH



IHR HAUS UNTER DACH UND FACH

GOTTLIEB BEDACHUNG GMBH • AM ROTEN BERG 1 • 65329 HOHENSTEIN  
TEL: 0 61 20 90 69 69 • FAX: 0 61 20 90 69 70 • MOBIL: 01 75 524 4846  
INFO@GOTTLIEBBEDACHUNG.DE • WWW.GOTTLIEBBEDACHUNG.DE

Allen Lieben, die mir anlässlich meines

**90. Geburtstages**

mit Glückwünschen und Geschenken Freude bereitet haben, möchte ich hiermit nochmals ganz herzlichen Dank sagen.

Auch den Helferinnen und Helfern sei Dank, sie haben zum Gelingen der Feier beigetragen. Es waren unvergessliche Stunden, welche mir in guter Erinnerung bleiben werden.

**Jonni Barber**

Holzhausen, im Dezember 2013

## Sie möchten in nächster Zeit Ihre Immobilie verkaufen?

...das geerbte Haus steht leer  
...eine private Veränderung steht an  
...ein beruflicher Umzug ist geplant  
...die Kinder sind aus dem Haus

Dabei möchten Sie zuverlässig, erfolgreich und sicher -wie ein Profi- alle Marktchancen nutzen und den bestmöglichen Kaufpreis erzielen?

**Bitte rufen Sie an! Telefon 06128-1730**

**Jürgen Stoll**

Hermann-Löns-Str. 29  
65329 Hohenstein-Steckenroth



www.stoll-immobilien.de info@stoll-immobilien.de

**aktuell gesucht:**

Ein- und Zweifamilienwohnhäuser, Fachwerkhäuser, ehemalige Bauernhöfe, Aussiedlerhöfe, Immobilien für Pferdehaltung, Wohnhäuser mit leerstehenden Werkstätten und Mehrfamilienwohnhäuser für Kapitalanleger.

**Erfolgreiche Immobilienvermittlung seit 1990**

## Fahrdienst Köhlert

Ihr Partner für alle Fahrten rund um die Uhr

# 06120-1066

Pünktlich! Sicher! Preiswert!

z. B. Flughafentransfer, Krankenfahrten, Ausflüge, Discofahrten, Kurzstrecken, Kurierdienst, usw.

Ernst Köhlert, Daisbacher Weg 3a, 65329 Hohenstein-Holzhausen

## Abfluss- Rohr- & Kanaltechnik GmbH

65232 Taunusstein - Neuhof



06128-73770  
06128-73830  
Info@abfluss-rohr-kanal.de  
[www.abfluss-rohr-kanal.de](http://www.abfluss-rohr-kanal.de)

Wir sind 365 Tage für Sie im Einsatz

- \* Absaugen \* Verstopfung \* Schadensanalyse \*
- \* Dichtheitsprüfung \* Fettabscheiderleerung \*
- \* Rohrortung \* Rohrausfräsungen \* Renovation



**HiH - Die Handwerker**  
vom Boden bis Dach - Meister vom Fach



## Plakette fällig?

Jeden Dienstag und Freitag  
Kfz-Hauptuntersuchung,  
sowie nach telefonischer  
Vereinbarung.

Prüftermine unter  
**0177 3885100**

- ▶ Hauptuntersuchungen inkl. AU
- ▶ Änderungsabnahmen
- ▶ Oldtimergutachten für H-Kennzeichen

Ihre GTÜ-Prüfstelle:

Dipl.-Ing.  
**Ralph Reichling**  
An der Altwiese 12  
65329 Hohenstein-Breithardt  
(ehem. Fa. Schneider)



## Reutzel BEDACHUNGEN

— Wir steigen für Sie aufs Dach! —

Mario Reutzel  
Dachdeckermeister

Nessgewann 7  
65329 Hohenstein - Steckenroth  
Tel. 06128 / 487 088  
mobil: 0176 / 700 85 77 8  
reutzel-bedachungen@web.de

Steildach - Flachdach - Spenglerarbeiten - Dachbegrünungen - Fassadenverkleidung  
Abdichtungen - Terrassen- und Balkonsanierungen - Dachfenstereinstbau - Dachrinnenreinigung



## Gerd Poths

Schmiede - Metallbau

Wir wünschen allen unseren Kunden  
ein gutes neues Jahr 2014 !

Kirchgasse 5 a, 65329 Hohenstein - Steckenroth  
Tel. 06128 / 4 20 74 Fax: 06128 / 4 83 17  
Mobil: 0173 / 8 36 40 99

## Marko Dazer Malermeister



- Innenputz  Trockenbau  Malerarbeiten
- Außenputz  Vollwärmeschutz  Sanierungen

Aubachstraße 21  
65329 Hohenstein

Tel: 06120-906345  
Fax: 06120-906347  
Mobil: 0170-2920239

E-Mail: markodazer@t-online.de

## Familienanzeigen

Verlobung Vermählung Geburt Trauer  
Teilen Sie es uns mit!

## ...Kompetenz in Getränken



Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel  
Bahnhofstraße 40a 65307 Bad Schwalbach  
Tel.: 06124 / 7005 - 0 Fax: 06124 / 7005 - 29  
[www.getraenke-eierle.de](http://www.getraenke-eierle.de)  
e-mail: info@getraenke-eierle.de